

# **Ergebnisse Q1 2017**

4. Mai 2017

# Agenda

---

1. Neues Management-Team
  2. Highlights Q1 2017
  3. Ergebnisse der Geschäftssegmente
  4. Finanzdaten im Detail
  5. M&A-Strategie & Ausblick
-

# Zukünftiges Management-Team

## Mitglieder des Vorstands

### Anas Abuzaakouk



Chief Executive Officer

5

- Zuvor CFO und Chief Restructuring Officer in der BAWAG P.S.K.
- Senior Executive bei Cerberus Operations
- CFO General Electric Middle East & Africa

### Enver Sirucic



Chief Financial Officer

11

- Zuvor stv. CFO und Bereichsleiter Controlling & ALM in der BAWAG P.S.K.
- 10 Jahre in der BAWAG P.S.K. in mehreren Führungspositionen innerhalb des Finance-Ressorts

### Stefan Barth



Chief Risk Officer

5

- Zuvor Bereichsleiter Strategisches Risiko in der BAWAG P.S.K.
- Credit Restructuring bei der Hypo Alpe Adria Group
- 11 Jahre bei der Bayerischen Landesbank in mehreren Positionen innerhalb des Risiko-Ressorts

### David O'Leary



BAWAG P.S.K. Retail

3

- Zuvor stv. Leiter des Retail-Ressorts in der BAWAG P.S.K.
- Senior Operating Executive bei Cerberus Capital
- Head of Risk & Finance bei LNR Property
- Diverse Führungspositionen bei GE Capital

### Andy Wise



Chief Investment Officer Non-Retail Lending

5

- Chief Investment Officer und Head of International Business in der BAWAG P.S.K.
- Head of Asian Multi-Asset Class Investing bei Mount Kellett Capital
- Head of Morgan Stanley Principal Investments für Non-Japan Asia


### Sat Shah



COO (BAWAG) CEO (*easybank*)

3

- Zuvor Head of International Investor Relations bei General Electric
- Managing Director bei GE im Bereich Capital Business Development/M&A
- 13 Jahre bei GE in mehreren Führungspositionen innerhalb des Finance-Ressorts

 Für die BAWAG P.S.K. tätig (in Jahren)

- Neuausrichtung der Bank in den letzten Jahren & Schaffung einer neuen Unternehmenskultur durch erfahrenes Führungsteam
- Führungsteam bestehend aus internationalen und heimischen Talenten ... Vorstand ist in der BAWAG P.S.K. tief verwurzelt
- Bereichsorganisation der Bank auf interner Entwicklung von Führungskräften aufgebaut ... breit aufgestelltes Senior Management

# Agenda

- 
1. Neues Management-Team
  2. Highlights Q1 2017
  3. Ergebnisse der Geschäftssegmente
  4. Finanzdaten im Detail
  5. M&A-Strategie & Ausblick

# Highlights im ersten Quartal 2017

## Highlights

## Details

### Profitabilität

- **Ergebnis vor Steuern von 123 Mio. €, +1% ... RoTE (@12% CET1) von 17,2%**
- Steigerung des Nettozinsertrags und der operativen Erträge um 6%

### Kosten

- **Verbesserung der Cost/Income Ratio um 1,1 Prozentpunkte auf 40,5%**
- **~80% der regulatorischen Aufwendungen für 2017 bereits in Q1 gebucht**

### Bilanz

- **Neukreditgeschäft >900 Mio. € ...** getrieben durch Retail & International Business
- Kundenkredite stabil bei 28 Mrd. € ... Bilanz weiterhin auf Kundengeschäft ausgerichtet

### Risiko

- **NPL Ratio stabil bei 2,1% ... Risikokostenquote bei 14 Basispunkten**
- Weiterhin Fokus auf proaktives Risikomanagement und konservatives Risikoprofil

### Kapital

- **CET1 Quote<sup>1)</sup> von 15,7% ... Steigerung um 60 Basispunkte vs. Q4 '16**
- Gesamtkapitalquote<sup>1)</sup> von 18,5% ... Steigerung um 50 Basispunkte vs. Q4 '16

### Ratings & Awards

- **Bank mit dem bestem Rating in Österreich ... Moody's Upgrade auf A2** mit weiterhin positivem Ausblick im April ... **Fitch vergab A- für vorrangige unbesicherte und BBB+ für nachrangige Verbindlichkeiten** im Februar
- **BAWAG P.S.K.** von *Global Finance* zur **"Besten Bank in Österreich 2017"** gewählt

1) Unter Vollenwendung der CRR Alle Daten werden, soweit nicht anders angegeben, auf Ebene der BAWAG Holding Gruppe dargestellt

# GuV & Bilanz im Überblick

GuV   in Mio. €	Q1'16	Q4'16	Q1'17	vQ1'16
Nettozinsertrag	185,2	177,6	196,8	6%
Provisionsüberschuss	50,9	46,9	49,8	-2%
<b>Operative Kernerträge</b>	<b>236,1</b>	<b>224,5</b>	<b>246,6</b>	<b>4%</b>
Sonstige Erträge	14,2	22,9	18,4	30%
<b>Operative Erträge</b>	<b>250,3</b>	<b>247,4</b>	<b>265,0</b>	<b>6%</b>
<b>Op. Aufwendungen</b>	<b>-104,0</b>	<b>-121,3</b>	<b>-107,2</b>	<b>3%</b>
Regulator. Aufwendungen	-16,5	-6,2	-25,2	53%
Risikokosten	-8,6	-17,8	-11,1	29%
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>121,6</b>	<b>103,9</b>	<b>122,6</b>	<b>1%</b>
Steuern vom Einkommen	60,8	-0,1	-26,5	-
<b>Nettogewinn</b>	<b>182,3</b>	<b>103,8</b>	<b>96,1</b>	<b>-47%</b>

Kennzahlen	Q1'16	Q4'16	Q1'17	vQ1'16
RoE	25,2%	13,5%	12,1%	-13,1%Pkt.
<b>RoE (@12% CET1)</b>	<b>27,4%</b>	<b>16,5%</b>	<b>14,8%</b>	<b>-12,6%Pkt.</b>
RoTE	28,5%	15,2%	13,6%	-14,9%Pkt.
<b>RoTE (@12% CET1)</b>	<b>31,3%</b>	<b>19,2%</b>	<b>17,2%</b>	<b>-14,1%Pkt.</b>
Nettozinsmarge	2,32%	2,20%	2,23%	-0,09%Pkt.
Cost/Income Ratio	41,6%	49,0%	40,5%	-1,1%Pkt.

Bilanz   in Mrd. €	Dez'16	Mär'17	Vdg.
Kundenkredite	28,5	28,2	-1%
Wertpapiere und Anleihen	6,5	6,7	3%
Kreditinstitute & liquide Mittel	2,7	3,7	37%
Sonstige Vermögenswerte	2,0	1,9	-5%
<b>Aktiva</b>	<b>39,7</b>	<b>40,5</b>	<b>2%</b>
Kundeneinlagen	26,0	25,5	-2%
Eigene Emissionen	6,0	6,2	3%
Kreditinstitute	2,4	3,7	58%
Sonstige Verbindlichkeiten	2,2	1,9	-9%
Eigenkapital	3,1	3,2	3%
<b>Passiva</b>	<b>39,7</b>	<b>40,5</b>	<b>2%</b>

Kapital & RWA   in Mrd. €	Dez'16	Mär'17	Vdg.
IFRS-Eigenkapital	3,1	3,2	3%
IFRS-Eigenkapital <sup>1)</sup>	2,8	2,9	3%
CET1 Kapital <sup>2)</sup>	2,6	2,7	4%
Gesamtkapital <sup>2)</sup>	3,1	3,2	3%
Risikogewichtete Aktiva	17,1	17,1	-
CET1 Quote <sup>2)</sup>	15,1%	15,7%	0,6%Pkt.

1) abzgl. immaterieller Vermögenswerte 2) Unter Vollenwendung der CRR

# Agenda

---

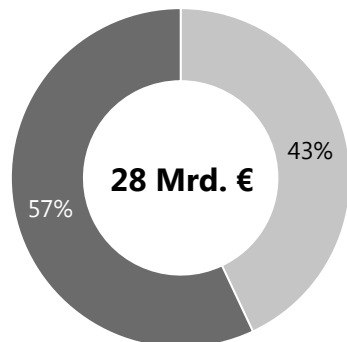
1. Neues Management-Team
  2. Highlights Q1 2017
  3. Ergebnisse der Geschäftssegmente
  4. Finanzdaten im Detail
  5. M&A-Strategie & Ausblick
-

# Überblick über das Kundengeschäft

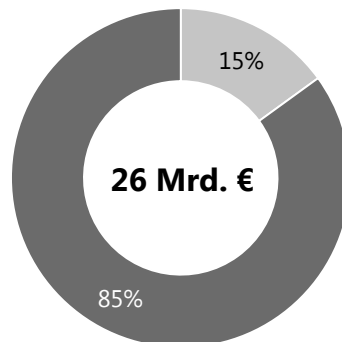
## Kennzahlen des Kundengeschäfts (Q1 '17)

■ Retailgeschäft ■ „Non-Retail“-Kundengeschäft ■ Sonstige

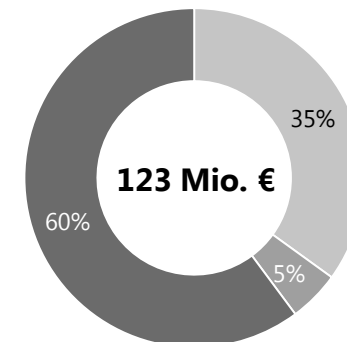
### Kundenkredite



### Kundeneinlagen



### Ergebnis vor Steuern



## Retailgeschäft

in Mio. €	Q1'16	Q1'17	Vdg.
Operative Kernerträge	151,2	174,2	15%
Operative Aufwendungen	-77,2	78,1	1%
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>62,1</b>	<b>73,9</b>	<b>19%</b>
Cost/Income Ratio	50,6%	44,5%	-6,1%Pkt.
<b>RoE vor Steuern<sup>1)</sup></b>	<b>23,7%</b>	<b>25,6%</b>	<b>1,9%Pkt.</b>
NPL Ratio	2,1%	2,2%	0,1%Pkt.

## „Non-Retail“-Kundengeschäft

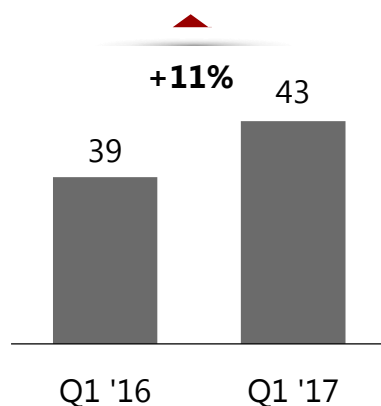
in Mio. €	Q1'16	Q1'17	Vdg.
Operative Kernerträge	63,0	64,1	2%
Operative Aufwendungen	-19,6	-20,1	3%
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>41,7</b>	<b>43,4</b>	<b>4%</b>
Cost/Income Ratio	31,8%	31,2%	-0,6%Pkt.
<b>RoE vor Steuern<sup>1)</sup></b>	<b>16,3%</b>	<b>19,3%</b>	<b>3,0%Pkt.</b>
NPL Ratio	0,6%	0,6%	-

1) @12% CET1



## Ergebnis vor Steuern

in Mio. €



## Kennzahlen

in Mio. €	Q1'16	Q1'17	Vdg.
Operative Kernerträge	118,5	136,2	15%
Operative Aufwendungen	-69,0	-70,2	2%
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>39,0</b>	<b>43,1</b>	<b>11%</b>
Cost/Income Ratio	57,5%	51,1%	-6,4%Pkt.
<b>RoE vor Steuern<sup>1)</sup></b>	<b>20,5%</b>	<b>20,9%</b>	<b>0,4%Pkt.</b>
Aktiva	9.207	11.634	26%
Kundeneinlagen	15.254	17.841	22%
NPL Ratio	2,2%	1,9%	-0,3%Pkt.

1) @12% CET1

## Überblick & Strategie

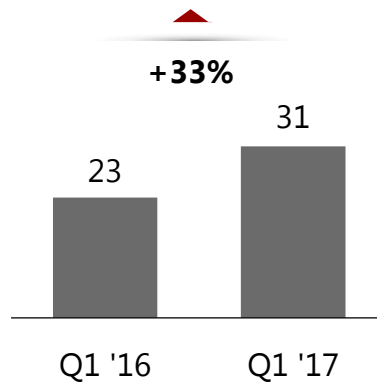
- 1,8 Mio. Privatkunden und KMUs betreut über Filialnetz sowie Online- und Mobile-Vertriebsschienen
- Fokus auf einfache, faire und transparente Produkte
- Größte Werttreiber:
  - Wachstum im Kundenkreditgeschäft
  - Optimierung des Produktmix (Fokus auf wertschaffende Produkte)
  - Produktivitätssteigerungen und Wachstum durch Akquisitionen
  - Umstieg auf digitale Plattformen → Fokus auf Mobile Banking

## Highlights Q1 2017

- Neugeschäft in Höhe von 352 Mio. €
- Integration der start:bausparkasse schneller als geplant mit positivem Ergebnisbeitrag ab dem ersten Tag ... vervollständigt unser Retail-Produktangebot
- Anstieg der Online-Zahlungstransaktionen um 8% ... Anteil der Online-Transaktionen über mobile Apps um 48% gestiegen
- Ausbau unserer digitalen Services ... Start der Video-Legitimation und einer zu 100% automatisierten Eröffnung von Wertpapierprodukten
- Steigerung des Produktabsatzes pro Kundenberater um 10% ... Schaltertransaktionen um 10% rückläufig

## Ergebnis vor Steuern

in Mio. €



## Kennzahlen

in Mio. €	Q1'16	Q1'17	Vdg.
Operative Kernerträge	32,7	38,0	16%
Operative Aufwendungen	-8,2	-7,9	-4%
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>23,1</b>	<b>30,8</b>	<b>33%</b>
Cost/Income Ratio	25,2%	20,8%	-4,4%Pkt.
<b>RoE vor Steuern<sup>1)</sup></b>	<b>32,0%</b>	<b>37,4%</b>	<b>5,4%Pkt.</b>
Aktiva	3.392	4.284	26%
Kundeneinlagen	3.228	3.754	16%
NPL Ratio	2,1%	3,0%	0,9%Pkt.

1) @12% CET1

## Überblick & Strategie

- Österreichs führende Direktbank *easybank*, drittgrößter KFZ-Leasing-Anbieter & Portfolio qualitativ hochwertiger Wohnbaukredite in Westeuropa ... 423.000 Kunden
- Schlankes, effizientes Geschäftsmodell ... starke Partnerschaften
- Strategische Eckpfeiler:
  - Erweiterung der Kundenbasis und Steigerung des Marktanteils in Österreich
  - Ausbau und Erhalt der Kundenbindung
  - Effizienzsteigerungen in der gesamten Organisation
  - Internationale Expansion in westeuropäische Märkte

## Highlights Q1 2017

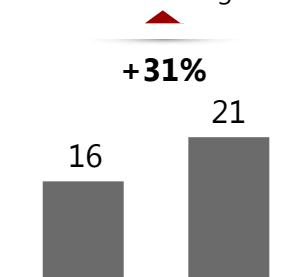
- Ausbau der Kundenbasis um 8% auf 423.000 Kunden mit 712.000 Konten
- Starkes Neugeschäft von 104 Mio. € in Q1 '17, hauptsächlich getrieben durch KFZ-Leasing ... Erhöhung des Gesamteinlagenstands um 16% auf 3,8 Mrd. €
- Im Februar Vereinbarung mit SIX Payment Services zur Übernahme des Commercial Issuing Business abgeschlossen ... positiver Ergebnisbeitrag ab dem ersten Tag ... Erweiterung des Kreditkartengeschäfts im In- und Ausland
- Genehmigung für Zweigniederlassung in Deutschland in Q1 '17 erhalten ... Start der Kreditvergabe in der zweiten Jahreshälfte geplant

# Weitere Geschäftssegmente („Non-Retail“)

## „Non-Retail“-Kundengeschäft

### DACH Corporates & Public Sector

in Mio. € Ergebnis vor Steuern

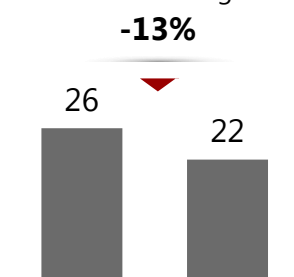


	Q1 '16	Q1 '17	Vdg.
Kernerträge	29,7	30,7	3%
Op. Aufw.	-12,7	-11,7	-8%
C/I Ratio	43,5%	37,5%	-6,0%Pkt.
<b>RoE vor Steuern<sup>1)</sup></b>	<b>13,2%</b>	<b>19,1%</b>	<b>5,9%Pkt.</b>
Aktiva	7.757	7.891	2%
NPL Ratio	1,1%	0,7%	-0,4%Pkt.

- Finanzierung von Firmenkunden und der öffentlichen Hand sowie provisions-generierende Dienstleistungen
- Primär österreichische Kunden sowie Kundenbeziehungen in Deutschland und der Schweiz
- 40 Mio. € Neugeschäft in Q1 '17 ... Fokus auf risikoadäquate Erträge und Preisanpassungen

### International Business

in Mio. € Ergebnis vor Steuern

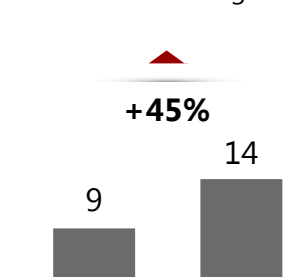


	Q1 '16	Q1 '17	Vdg.
Kernerträge	33,3	33,4	-
Op. Aufw.	-6,9	-8,4	22%
C/I Ratio	21,3%	24,9%	3,6%Pkt.
<b>RoE vor Steuern<sup>1)</sup></b>	<b>19,1%</b>	<b>19,5%</b>	<b>0,4%Pkt.</b>
Aktiva	5.414	5.327	-2%
NPL Ratio	0,0%	0,3%	0,3%Pkt.

- Fokus auf Westeuropa und die USA
- 432 Mio. € Neugeschäft in Q1 '17 ... getrieben durch Portfolio- und Immobilienfinanzierungen
- Hohe Kreditqualität der Aktiva ... durchschnittlicher LTV im Immobiliengeschäft <60%

### Treasury Services & Markets

in Mio. € Ergebnis vor Steuern



	Q1 '16	Q1 '17	Vdg.
Kernerträge	14,4	12,6	-13%
Op. Aufw.	-4,2	-4,0	-5%
C/I Ratio	30,9%	22,6%	-8,3%Pkt.
<b>RoE vor Steuern<sup>1)</sup></b>	<b>11,9%</b>	<b>17,1%</b>	<b>5,2%Pkt.</b>
Aktiva	5.984	8.405	41%
NPL Ratio	n/a	n/a	-

- Management des bankeigenen Wertpapierportfolios und der Liquiditätsreserve
- Anstieg der Überschussliquidität durch GLRG II
- Fokus auf hohe Kreditqualität, kürzere Laufzeiten, starke Liquidität und solide Diversifikation ... Portfolio zu 96% Investment Grade

1) @12% CET1

# Agenda

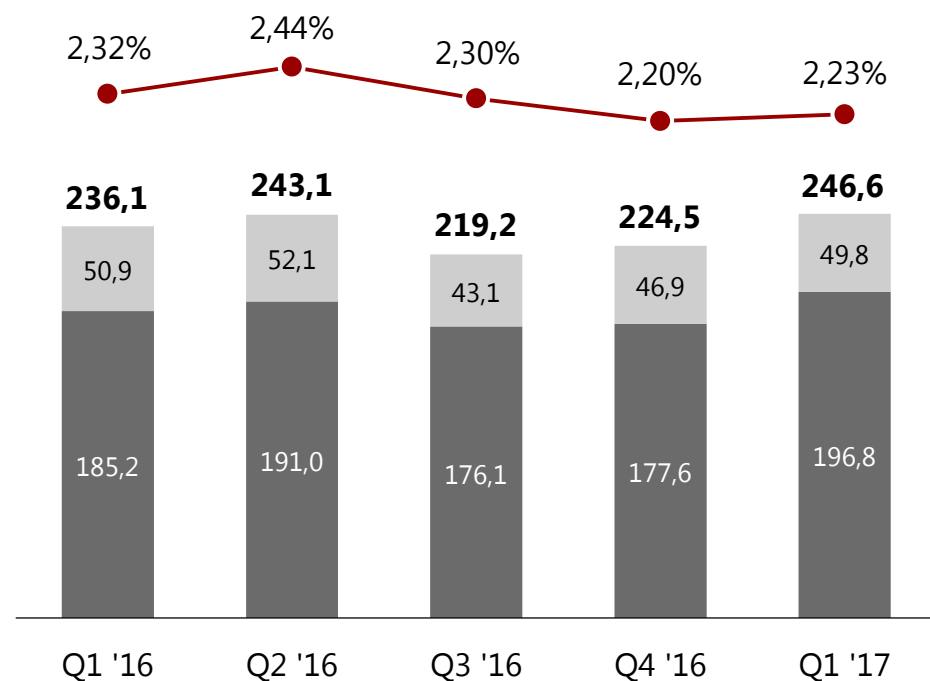
- 
1. Neues Management-Team
  2. Highlights Q1 2017
  3. Ergebnisse der Geschäftssegmente
  4. Finanzdaten im Detail
  5. M&A-Strategie & Ausblick
-

# Details zur GuV – Operative Kernerträge

Wachstum durch Kundenkredite und geringere Refinanzierungskosten

## Operative Kernerträge

in Mio. € ■ Nettozinsertrag ■ Provisionsüberschuss - - - Nettozinsmarge



## Kundenkredite | in Mrd. € bzw. in % der Bilanzsumme

Quartal	Q1 '16	Q2 '16	Q3 '16	Q4 '16	Q1 '17
in Mrd. €	24,6	23,7	23,9	28,5	28,2
in % der Bilanzsumme	70%	68%	70%	72%	70%

## Überblick

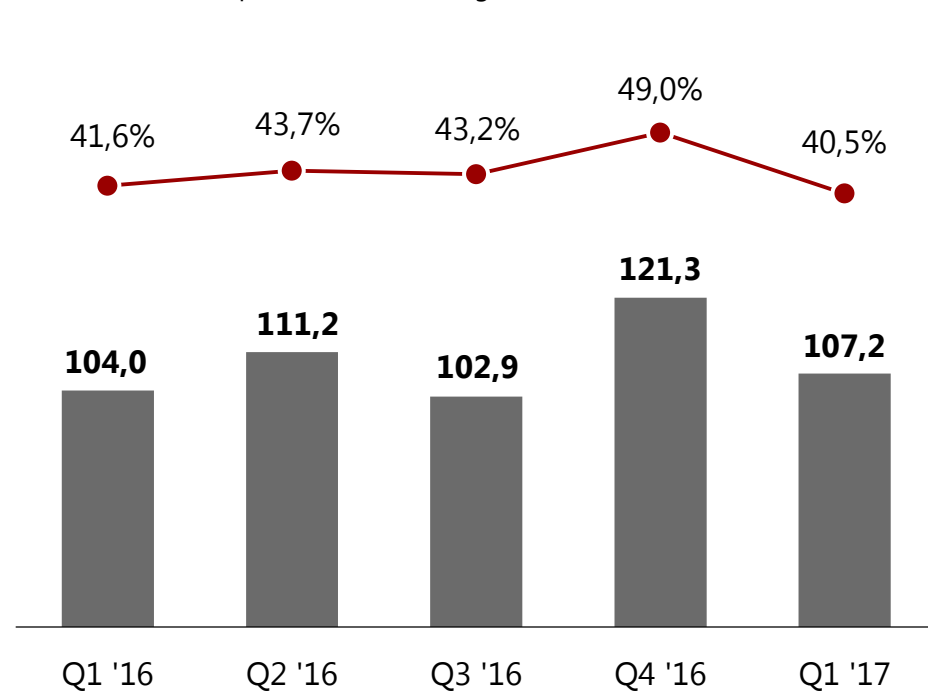
- **Steigerung des Nettozinsertrags um 6% vs. Q1 '16 durch Wachstum bei Hauptprodukten, Preismaßnahmen und geringere Refinanzierungskosten**
  - Anstieg der Nettozinsmarge um 3 Basispunkte auf 2,23% vs. Q4 '16
  - Schwerpunkt auf Konsumkredite und internationale Finanzierungen
  - Positives Momentum durch jüngste Akquisitionen
  - Rückläufige Refinanzierungskosten ... Verringerung der durchschnittlichen Verzinsung für Privatkundeneinlagen auf 0,22% vs. 0,29% in Q1 '16
  - Kundenkredite stabil bei 70% der Bilanzsumme
- **Steigerung des Provisionsüberschusses**
  - Positiver Trend in den vergangenen drei Quartalen
  - Erfreuliche Entwicklung bei den KontoBoxen ... seit Markteinführung bereits 40.000 neue Boxen verkauft
  - Starke Performance im Wertpapiergeschäft ... Absatzsteigerung um 6% auf 515 Mio. € vs. Q1 '16

# Details zur GuV – Operative Aufwendungen

Restrukturierungsmaßnahmen zeigen Wirkung

## Operative Aufwendungen

in Mio. €    ■ Operative Aufwendungen    -●- Cost/Income Ratio



## Aktive Vollzeitkräfte

2.441	2.318	2.302	2.496	2.426
-------	-------	-------	-------	-------

## Überblick

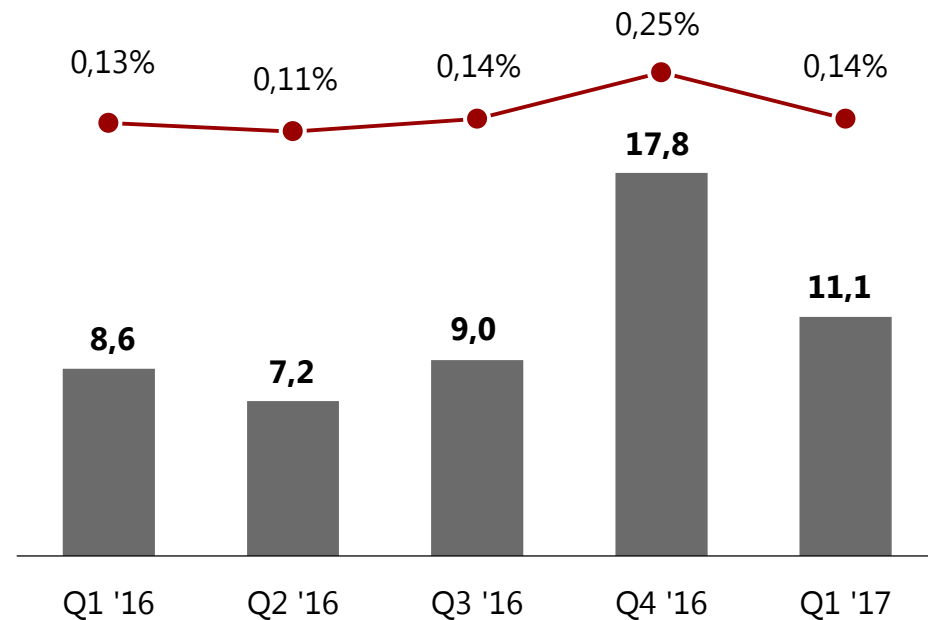
- **Deutliche Fortschritte bei der Anpassung unserer Kostenstruktur** ... die Restrukturierungsmaßnahmen der letzten Jahre wirken sich positiv aus
- **Anstieg der operativen Aufwendungen um 3%** vs. Q1 '16 ... getrieben durch unsere jüngsten, in Q4 '16 abgeschlossenen Akquisitionen ... 3 Mio. € für Restrukturierung in Q1 gebucht
- **Reduktion der operativen Aufwendungen im Jahresverlauf** durch Erzielung von Synergien aus kürzlich getätigten Akquisitionen erwartet
- **Cost/Income Ratio 40,5%** ... **-1,1%Pkt.** vs. Q1 '16
- **Weiterhin Fokus auf operative Effizienz aufgrund geänderter Rahmenbedingungen** ... Verlagerung der Kunden auf digitale Vertriebswege
- **Weiterhin Investitionen** in neue Technologien (Online- und Mobile Banking), Big-Data-Analytik und Front-/Back-Office-Prozessoptimierung

# Details zur GuV – Risikokosten

Proaktives Risikomanagement zur Beibehaltung des konservativen Risikoprofils

## Risikokosten

in Mio. €    ■ Risikokosten    -●- Risikokosten / Kredite und Forderungen



## NPL Ratio

2,3%	2,3%	2,3%	2,0%	2,1%
------	------	------	------	------

## Überblick

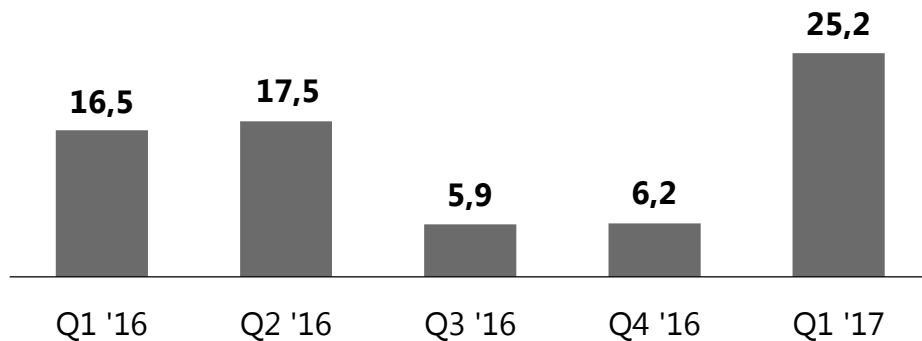
- **Risikokosten +29% vs. Q1 '16** infolge unserer jüngsten Akquisitionen ... **Risikokostenquote dennoch stabil bei 14 Basispunkten**
- **Kundenkreditgeschäft mit Fokus auf entwickelte Märkte** ... 70% DACH / 30% Westeuropa & USA
- **NPL Ratio stabil bei 2,1%** ... **ausgezeichnete Risikokennzahlen in allen Segmenten**
  - BAWAG P.S.K. Retail: NPL Ratio 1,9% ... Coverage Ratio 93%
  - easygroup: NPL Ratio 3,0% ... Coverage Ratio 96%
  - DACH Corporates & Public Sector: NPL Ratio 0,7% ... Coverage Ratio 100%
- **Weiterhin Fokus auf proaktives Risikomanagement unter Beibehaltung eines konservativen Risikoprofils**

# Details zur GuV – Reg. Aufwendungen & Steuern

Nettogewinn in Q1 2017 wesentlich durch Einmaleffekte beeinflusst

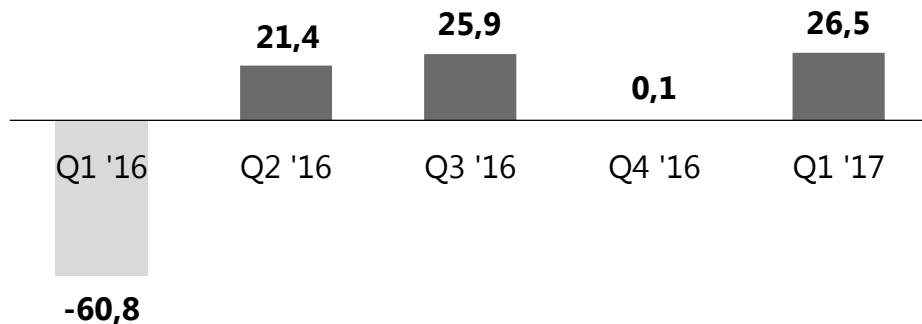
## Regulatorische Aufwendungen

in Mio. €



## Steuern

in Mio. € | negativer Wert = Steuerertrag



## Überblick

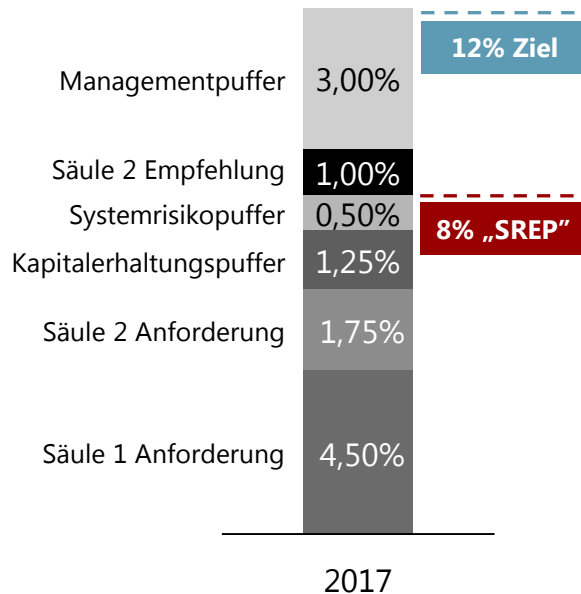
- **Regulatorische Aufwendungen im ersten Quartal vorgezogen** ... ~80% der erwarteten regulatorischen Aufwendungen für das Gesamtjahr
- Regulatorische Aufwendungen beinhalten die Bankenabgabe, den Beitrag zum Einlagensicherungsfonds, den Beitrag zum einheitlichen Abwicklungsfonds sowie Aufsichtsgebühren
- **Einmaliger Steuerertrag in Höhe von 61 Mio. € in Q1 '16** durch Aktivierung aktiver latenter Steuern auf Verlustvorträge
- Es ist zu erwarten, dass die latenten Steueraktiva auf frühere Verlustvorträge innerhalb der nächsten 18–24 Monate vollständig aufgebraucht sein werden



# Kapital

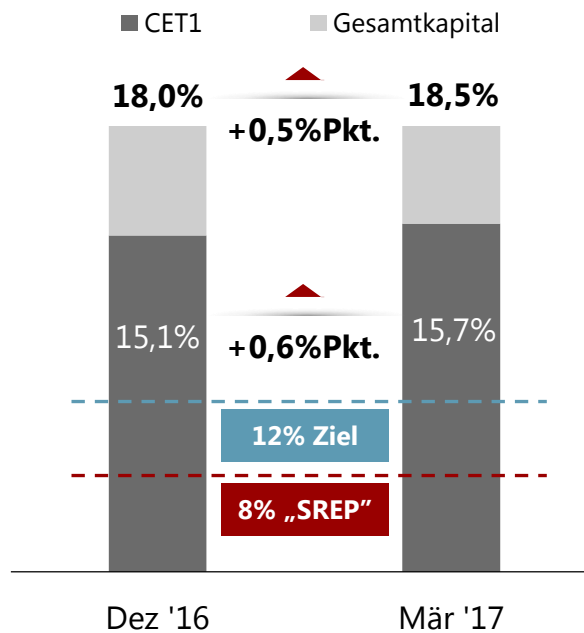
Sicher & solide ... starke Kapitalisierung, geringes Risiko und niedriger Leverage

## CET1-Mindestanforderung & Ziel



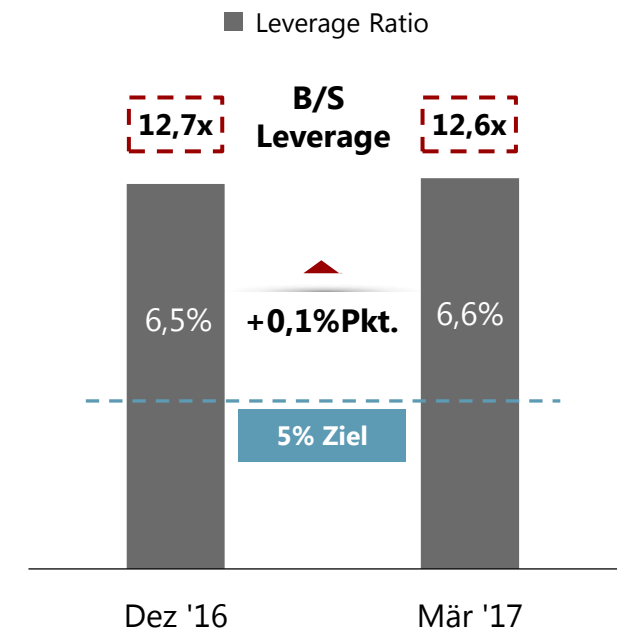
- Regulatorische SREP Mindestkapitalanforderung von 8% für 2017
  - 9% inklusive Säule 2 Empfehlung
- Selbstgestecktes Ziel für CET1 Quote<sup>1)</sup> von >12%

## Kapitalquoten<sup>1)</sup>



- CET1 Quote<sup>1)</sup> deutlich über regulatorischer Mindestanforderung und Ziel
  - Kapitalüberschuss von 0,6 Mrd. € gegenüber 12% Ziel
- Anstieg der CET1 Quote<sup>1)</sup> in Q1 '17 maßgeblich durch Profitabilität getrieben

## Leverage Ratio<sup>1)</sup> & B/S Leverage



- Geschäftsmodell mit niedrigem Leverage
- Leverage Ratio<sup>1)</sup> von 6,6% ... stabil auf hohem Niveau über selbstgestecktem Ziel von >5%

1) Unter Vollenwendung der CRR

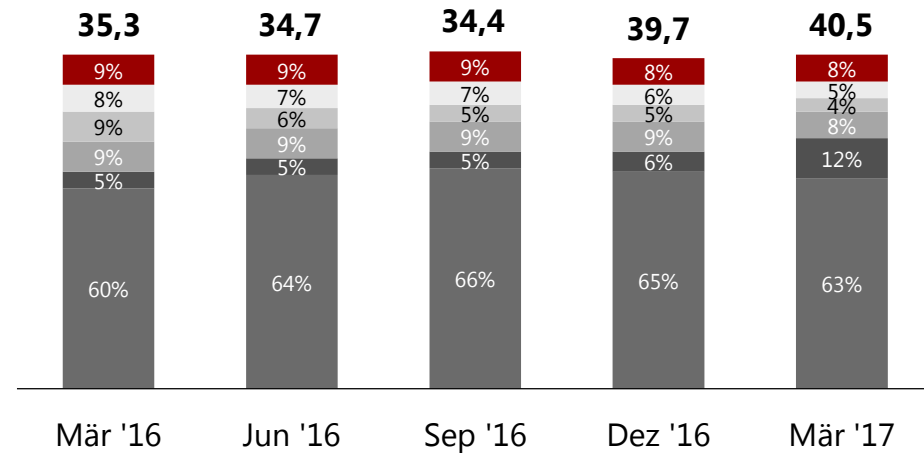
# Refinanzierung & Liquidität

Kundeneinlagen und konservatives Liquiditätsprofil als Basis der Refinanzierungsstrategie

## Refinanzierungsstruktur

in Mrd. €

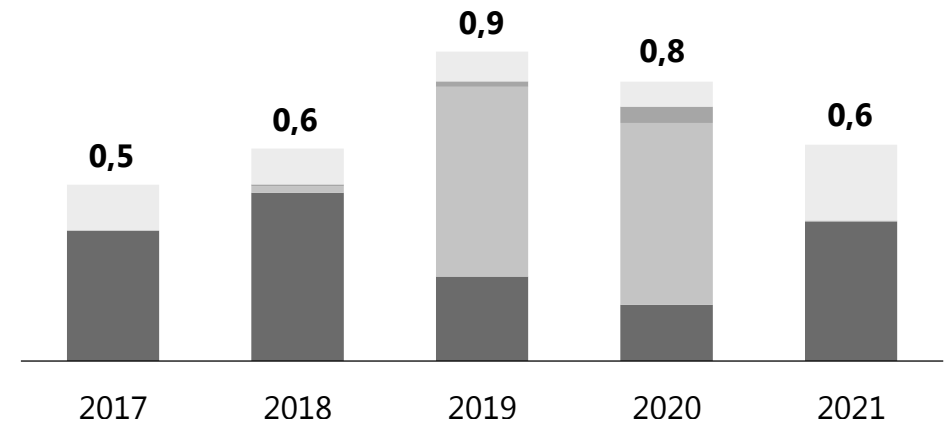
- Kundeneinlagen
- Anleihen (secured) & GLRG
- Anleihen (unsecured)
- Banken (exkl. GLRG)
- Sonstige
- Eigenkapital



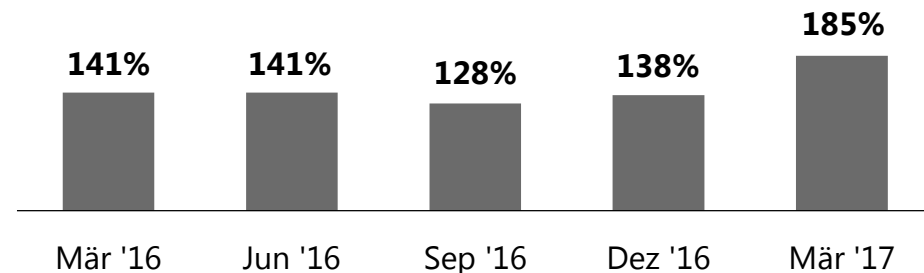
## Fälligkeitsprofil der Eigenemissionen

in Mrd. €

- Senior unsecured
- Covered
- Subordinated
- RMBS



## Liquidity Coverage Ratio (LCR)



- Refinanzierung basiert auf Kundeneinlagen (>60% der Bilanzsumme, davon 85% von Privatkunden)
- Ergänzung durch diversifiziertes Wholesale-Funding mit ausgewogenem Fälligkeitsprofil und niedriger Asset Encumbrance von <20%
- Anhaltend starke Liquidity Coverage Ratio deutlich über der regulatorischen Mindestanforderung




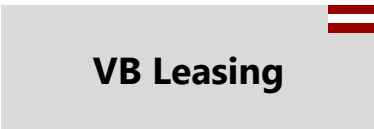
# Agenda

- 
1. Neues Management-Team
  2. Highlights Q1 2017
  3. Ergebnisse der Geschäftssegmente
  4. Finanzdaten im Detail
  5. M&A-Strategie & Ausblick

# M&A-Strategie

Aktiver Ausbau unseres Kundengeschäfts durch ergänzende Akquisitionen

## Track Record bei Akquisitionen

signed Q1 '17		1,7 Mio. Kredit- und Prepaidkarten, 650 Tsd. Kunden
closed Q4 '16		2 Mrd. € Aktiva von 23 Tsd. Kunden, 500 Tsd. Einlegekunden
closed Q4 '16		1,6 Mrd. € Aktiva, 3,5 Tsd. Kunden
closed Q3 '15		0,7 Mrd. € Aktiva, 50 Tsd. Leasingverträge

## M&A-Strategie

- Wir sind überzeugt, dass es in Österreich ebenso wie in ganz Europa zu einer mehr oder weniger raschen Konsolidierung der Bankenlandschaft kommen wird
- Akquisitionsmöglichkeiten werden von uns im Rahmen eines disziplinierten, rigorosen und systematischen internen Due-Diligence-Prozesses laufend evaluiert
- Hauptfokus liegt auf der DACH Region und ausgewählten Zielen in Westeuropa
- Bewährter Integrationsprozess ermöglicht rasches Onboarding und Erzielung von Synergien
- Integration in unser Retail- und Firmenkundengeschäft, das auf geringe Komplexität, hohe Effizienz und niedriges Risiko ausgerichtet ist
- Nutzung von Möglichkeiten zur Kundengewinnung und zum Cross-Selling

# Ziele 2017 und 3-Jahres-Ausblick

Auf gutem Weg, die für 2017 gesetzten Ziele zu erfüllen oder zu übertreffen

## Strategischer Fokus 2017

- 1 Wachstum am Heimmarkt | easygroup DE
- 2 Integration der Akquisitionen
- 3 M&A | Fokus auf DACH-Region
- 4 Fokus auf Optimierung und Effizienz
- 5 Beibehaltung einer soliden Bilanz

## Ziele 2017

Ergebnis vor Steuern	> 500 Mio. €
Return on Equity (@12% CET1)	> 15%
Return on Tangible Equity (@12% CET1)	> 16%
Cost/Income Ratio	< 43%
CET1 Quote <sup>1)</sup>	> 12%
Leverage Ratio <sup>1)</sup>	> 5%

## 3-Jahres-Ausblick (2017 – 2019)

**Kapitalaufbau 1,5–2,0 Mrd. €**

**Return on Tangible Equity > 16% (@12% CET1)**

**Wachstum in der DACH-Region ... organisch und über Zukäufe**

**Fortsetzung der Digitalisierung und weitere Steigerung der operativen Exzellenz & Effizienz**

1) Unter Vollenwendung der CRR



**IMPORTANT DISCLAIMER:** This presentation is prepared solely for the purpose of providing general information about BAWAG Group, Wiesingerstraße 4, 1010 Wien. The information does not constitute investment or other advice or any solicitation to participate in investment business. This presentation does not constitute an offer or recommendation to purchase any securities or other investments or financial products. In respect of any information provided past performances do not permit reliable conclusion to be drawn as to the future performances. BAWAG Group does not make any representation, express or implied, as to the accuracy, reliability or completeness of the information contained in this presentation. BAWAG Group disclaims all warranties, both express and implied, with regard to the information contained in this presentation. This presentation contains forward-looking statements relating to the business, financial performance and results of BAWAG Group or the industry in which BAWAG Group operates. These statements may be identified by words such as “expectation”, “belief”, “estimate”, “plan”, “target” or “forecast” and similar expressions, or by their context. These statements are made on the basis of current knowledge and assumptions and involve risks and uncertainties. Various factors could cause actual future results, performance or events to differ materially from those described in these statements and neither BAWAG Group nor any other person accepts any responsibility for the accuracy of the opinions expressed in this presentation or the underlying assumptions. No obligation is assumed to update any forward-looking statements. In no event shall BAWAG Group be liable for any loss, damages, costs or other expenses of any kind (including, but not limited to, direct, indirect, consequential or special loss or loss of profit) arising out of or in connection with any use of, or any action taken in reliance on, any information contained in this presentation. BAWAG Group assumes no obligation for updating the provided information in this presentation. The content in this presentation are not to be relied upon as a substitute for professional advice. This presentation shall not be forwarded to any third party.

# Appendix – Definitionen

## **B/S-Leverage**

Bilanzsumme / IFRS-Eigenkapital

## **Common Equity Tier 1 Kapital (CET1)**

Basierend auf regulatorischen Werten nach IFRS CRR (BAWAG Holding Gruppe) inkl. Zwischengewinn und unter Berücksichtigung der unterjährigen Veränderung der Kreditrisikovorsorgen, exkl. in den Übergangsphasen anrechenbarer Kapitalbestandteile (fully loaded)

## **Common Equity Tier 1 Quote**

Common Equity Tier 1 Kapital (CET1) / risikogewichtete Aktiva

## **Cost/Income Ratio**

Operative Aufwendungen / operative Erträge

## **Coverage Ratio**

(Kreditrisikovorsorgen + Vorsorge für eingetretene und noch nicht erkannte Verluste + Rückstellungen für gegebene Finanzgarantien + Sicherheiten) / Non-Performing Loans

## **Gesamtkapital**

Basierend auf regulatorischen Werten nach IFRS CRR (BAWAG Holding Gruppe), exkl. in den Übergangsphasen anrechenbarer Kapitalbestandteile (fully loaded)

## **Gesamtkapitalquote**

Gesamtkapital / risikogewichtete Aktiva

## **IFRS-Eigenkapital**

Eigenkapital, das den Eigentümern des Mutterunternehmens zurechenbar ist; exkl. nicht beherrschende Anteile

## **IFRS-Eigenkapital abzgl. immaterieller Vermögenswerte**

IFRS-Eigenkapital, vermindert um den Buchwert der immateriellen Vermögenswerte

## **Leverage Ratio**

Common Equity Tier 1 (CET1) Kapital / Gesamtexposure (Berechnung nach CRR, basierend auf der BAWAG Holding Gruppe); mit September 2016 wurde die Berechnung des Gesamtexposures von einer dreimonatigen Durchschnittsberechnung auf eine Stichtagsbetrachtung zum Periodenende umgestellt, um den geänderten regulatorischen Anforderungen zu entsprechen

## **Liquidity Coverage Ratio (LCR)**

Liquide Aktiva / Netto-Liquiditätsabflüsse (Berechnung nach CRR, basierend auf der Promontoria Sacher Holding N.V. Gruppe)

## **Nettozinsmarge (NIM)**

Nettozinsertrag / durchschnittliche zinstragende Aktiva; zum Jahresende 2016 wurde der Nenner dieser Kennzahl von durchschnittlicher Bilanzsumme auf durchschnittliche zinstragende Aktiva geändert und rückwirkend angepasst

## **NPL Ratio**

Non-Performing Loans (NPLs) / Kredite und Forderungen (vor Abzug von Wertberichtigungen); Forderungen, für die kein ökonomischer Verlust erwartet wird, werden nicht als NPLs klassifiziert

## **Return on Equity (RoE)**

Nettogewinn / durchschnittliches IFRS-Eigenkapital

## **RoE (@12% CET1)**

Return on Equity berechnet auf Basis einer CET1 Quote (fully loaded) von 12%

## **Return on Tangible Equity (RoTE)**

Nettogewinn / durchschnittliches IFRS-Eigenkapital abzgl. immaterieller Vermögenswerte

## **RoTE (@12% CET1)**

Return on Tangible Equity berechnet auf Basis einer CET1 Quote (fully loaded) von 12%

## **Risikokostenquote**

Risikokosten (Rückstellungen und Kreditrisikovorsorgen, außerplanmäßige Abschreibungen sowie operationelles Risiko) / durchschnittliche Kredite und Forderungen (vor Abzug von Wertberichtigungen)

## **RWA Density**

Risikogewichtete Aktiva / Bilanzsumme

Hinweis: Alle Daten werden, soweit nicht anders angegeben, auf Ebene der BAWAG Holding Gruppe dargestellt